

Wege zu einer Kultur des Friedens

Vortragsreihe des Friedenszentrums und des Friedensbündnisses in der Volkshochschule



Dr. Bastian Loges

Responsibility to Protect

Wann müssen die Vereinten Nationen eingreifen?

“Responsibility to Protect” ist ein Konzept der Vereinten Nationen zum Schutze des Menschen vor Menschenrechtsverletzungen wie Kriegsverbrechen, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und Völkermord. Ist ein Staat nicht fähig oder willens, seine Bürger zu schützen, soll die Verantwortlichkeit auf die internationale Staatengemeinschaft übergehen, und kein Staat kann sich mehr auf seine einzelstaatliche Souveränität berufen. In der Friedensbewegung sind solche Eingriffe sehr umstritten. Was geschah und was sollte geschehen, wenn der Sicherheitsrat den “Bruch des Friedens” in einem Land festgestellt hat?

Bastian Loges ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Sozialwissenschaften der TU und arbeitet zur Friedens- und Konfliktforschung. In seiner Dissertation untersuchte er den normativen Wandel bezüglich der “Responsibility to Protect” am Beispiel der Debatten im UN-Sicherheitsrat.

Donnerstag, 27. Januar, 19:00 Uhr

Speicher der Volkshochschule Haus Alte Waage

Eintritt frei



Friedenszentrum Braunschweig e.V.
friedenszentrum@arcor.de
www.friedenszentrum.info

☎ 0531 / 89 30 33 • Goslarische Straße 93 • 38118 Braunschweig

Braunschweiger Friedensbündnis
friedensbuendnis-bs@net55.org
www.friedensbuendnis-braunschweig.de

